

Teilnahmebedingungen für Seminare und Zertifikatskurse der Wissenschaftlichen Weiterbildung



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT

1. Geltungsbereich

Die folgenden Teilnahmebedingungen gelten für die Teilnahme an den Zertifikatskursen und Modulen der Wissenschaftlichen Weiterbildung der TU Darmstadt. Sie sind nicht übertragbar auf die Teilnahme an den berufsbegleitenden Masterstudiengängen der Wissenschaftlichen Weiterbildung der TU Darmstadt.

Die Teilnahmebedingungen werden mit der schriftlichen Anmeldung zu Maßnahmen der Wissenschaftlichen Weiterbildung an der TU Darmstadt anerkannt und gelten für den gesamten Zeitraum der Vertragsbeziehung in der jeweils gültigen Fassung.

Abweichende Vereinbarungen gelten lediglich, wenn sie schriftlich getroffen wurden.

2. Anmeldung und Zulassung

Eine Anmeldung muss innerhalb der in der Ankündigung des jeweiligen Weiterbildungsangebotes genannten Frist auf einem ordnungsgemäß ausgefüllten und eigenhändig unterschriebenen Anmeldeformular der Wissenschaftlichen Weiterbildung erfolgen.

Die weiteren für die Anmeldung erforderlichen Unterlagen und der Anmeldeschluss ergeben sich aus der jeweiligen Veranstaltungsbeschreibung.

Die Teilnehmenden werden aufgrund ihrer Eignung ausgewählt.

Interessent(inn)en gelten erst nach schriftlicher Zusage als zugelassen.

Die Wissenschaftliche Weiterbildung kann eine Warteliste einrichten.

3. Zugang, Anerkennung/Anrechnung

Das Weiterbildungsprogramm richtet sich an Interessent:innen, welche über ein abgeschlossenes Studium oder eine abgeschlossene Berufsausbildung mit Bezug zum Weiterbildungsprogramm verfügen. Über Ausnahmen entscheidet die Prüfungskommission bzw. der/die Programmverantwortliche. Die fachspezifischen Regelungen können weitere Zulassungsvoraussetzungen festlegen, insb. Art und Umfang von beruflicher Erfahrung.

4. Rechnung/Entgelte

Das Teilnahmeentgelt ist nach Bestätigung der Anmeldung und Zusage der Rechnung per Überweisung zu entrichten. Das Teilnahmeentgelt (gemäß Veranstaltungsbeschreibung) ist in voller Höhe innerhalb der angegebenen Frist ohne Abzug unter Angabe der Rechnungsnummer zu begleichen.

Die Nichtteilnahme an Veranstaltungen oder an Teilen von Veranstaltungen berechtigt nicht zur Neuberechnung oder Rückforderung des Teilnahmeentgeltes auch nicht in Teilen.

Die Teilnahmeentgelte sind gemäß § 4 Nr. 22 UStG von der gesetzlichen Mehrwertsteuer befreit.

5. Rücktritt

Der Rücktritt bedarf der Schriftform (Brief, Fax, E-Mail). Es gilt das Datum des Eingangs der Rücktrittserklärung beim Veranstalter.

Ein Rücktritt ist bis zum Anmeldeschluss kostenlos möglich. Bei Rücktritt nach Anmeldeschluss ist das volle Teilnahmeentgelt zu entrichten.

6. Rücknahme der Zulassung

Die Wissenschaftliche Weiterbildung kann die Zulassung aufheben, sollte sich nachträglich herausstellen, dass die Zulassungsvoraussetzungen nicht erfüllt waren oder wenn die Zulassung durch arglistige Täuschung, Zwang oder Bestechung herbeigeführt wurde.

Im Falle der Rücknahme oder des Widerrufs der Zulassung durch die Wissenschaftliche Weiterbildung entsteht kein Anspruch auf Erstattung gezahlter Entgelte.

Entstehen dem Veranstalter durch Rücknahme oder Widerruf der Zulassung zusätzliche Kosten (diese beinhalten auch Ausfallkosten), sind diese von dem/der Teilnehmenden zu tragen.

7. Ausfall/Änderung

Die Wissenschaftliche Weiterbildung behält sich die Absage der Weiterbildungsangebote wegen Ausfall der Dozent:innen, zu geringer Teilnehmerzahl oder höherer Gewalt vor.

In diesen Fällen wird umgehend ein Alternativtermin angeboten bzw. die bereits gezahlten Teilnahmeentgelte erstattet. Darüber hinausgehende Ansprüche sowie Ersatz vergeblicher Aufwendungen und sonstiger Nachteile sind ausgeschlossen, außer in Fällen vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhaltens von Angestellten oder sonstigen Erfüllungsgehilfen der TU Darmstadt. Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten, soweit der Gesamtcharakter der Veranstaltung dadurch gewahrt bleibt. Ein Referent:innenwechsel, unwesentliche Änderungen im Veranstaltungsablauf oder eine zumutbare Verlegung des Veranstaltungsortes berechtigen den/die Teilnehmende:n nicht zur Minderung des Entgelts oder zum Rücktritt vom Vertrag.

8. Leistungsumfang

Das Teilnahmeentgelt umfasst, soweit nicht anders angegeben, die Teilnahme am gewählten Weiterbildungsangebot, den Zugang zur Onlinelehrplattform, inkl. der Kursunterlagen und die Pausengetränke (bei Präsenzveranstaltungen) sowie die Gebühr für die Erstprüfung. Im Entgelt nicht enthalten sind Anreise-, Unterkunfts- sowie weitere Verpflegungskosten. Die technischen Voraussetzungen für die Selbstlerneinheiten (Computer, Headset, Internetverbindung) sind von dem/der Teilnehmer:in selbst bereitzustellen. Über die Nutzung des Lernmanagementsystems wird der/die Teilnehmer:in gesondert informiert.

9. Kursinhalte/Arbeitsunterlagen

Ausgegebene Kursunterlagen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht – auch nicht auszugsweise – ohne Einwilligung des Rechteinhabers vervielfältigt oder an unbeteiligte Dritte weitergegeben werden.

Zugangsdaten zu webbasierten Plattformen mit Lernmaterialien dürfen nur von den jeweiligen Teilnehmenden genutzt und nicht an Dritte weitergegeben werden. Zuwiderhandlungen können strafrechtlich verfolgt werden bzw. ggf. zu Schadensersatzansprüchen führen.

10. Bescheinigungen

Bei Seminaren, Modulen und Zertifikatskursen der Wissenschaftlichen Weiterbildung wird entsprechend der Programmbeschreibung eine Teilnahmebestätigung oder ein Zertifikat vergeben. Ein Zertifikat wird ausgestellt, wenn die vorgeschriebenen Leistungen und alle erforderlichen Nachweise erbracht sowie die Teilnahmeentgelte entrichtet wurden.

11. Datenschutz

Zur Durchführung des Weiterbildungsprogramms werden die in den Anmeldeunterlagen angegebenen Daten erhoben.

Die Teilnehmenden sind mit der Speicherung ihrer Daten in der EDV-Anlage der TU Darmstadt einverstanden. Die TU Darmstadt verpflichtet sich, diese Daten ausschließlich für die Teilnahme an den Angeboten der Wissenschaftlichen Weiterbildung der TU Darmstadt gemäß der jeweils aktuell geltenden Datenschutzbestimmungen zu verwenden.



Die Servicestelle Weiterbildung wird den/die Vertragspartner:in mit deren Einwilligung über das Veranstaltungs- und ggf. Alumniprogramm informieren. Der/die Vertragspartner:in kann die Einwilligung hierzu jederzeit widerrufen. Die Daten des Vertragspartners/der Vertragspartnerin (mit Ausnahme zahlungsrelevanter Daten sowie Konto- und Kreditkartendaten) werden an die weiteren Teilnehmenden und Dozent:innen der gleichen Veranstaltung weitergegeben.

Die Daten werden auf Grundlage des Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetz (HDSIG) und der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) gespeichert und verarbeitet und weder verkauft noch universitätsfremden Dritten überlassen.

Bei Anfragen oder Beschwerden zum Datenschutz können Sie sich mit den Datenschutzbeauftragten der Technischen Universität Darmstadt in Verbindung setzen:

Technische Universität Darmstadt

Die behördlichen Datenschutzbeauftragten

Karolinenplatz 5

64289 Darmstadt

Internet: www.tu-darmstadt.de/datenschutz.

Im Übrigen gilt die Datenschutzerklärung der Technischen Universität Darmstadt, nachzulesen unter: <https://www.tu-darmstadt.de/datenschutzerklaerung.de.jsp>

12. Verschwiegenheit

Die Teilnehmenden verpflichten sich zur Verschwiegenheit bezüglich persönlicher Informationen anderer Teilnehmer:innen sowie von Unternehmen zur Verfügung gestellter Daten.

13. Haftungsausschluss

Die TU Darmstadt übernimmt keine Haftung für einen mit der Teilnahme beabsichtigten Erfolg.

Die TU Darmstadt haftet nur für Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Veranstalters, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Unberührt davon bleibt die Haftung für die Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten und aus dem Produkthaftungsgesetz. Im Fall der Verletzung von wesentlichen Vertragspflichten wird der Schadensersatzanspruch auf den typischerweise vorhersehbaren Schaden begrenzt, wenn dieser nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

Die Haftung für mittelbare Schäden und Folgeschäden ist ausgeschlossen, außer bei Vorsatz.

Eine Haftung für Wertgegenstände von Teilnehmern wird nicht übernommen.

Die TU Darmstadt haftet nicht für die Inhalte der Weiterbildungsmaßnahmen oder der begleitenden Kursunterlagen.

14. Widerrufsrecht

Wenn Sie Verbraucher sind, haben Sie ergänzend zu unseren Teilnahmebedingungen ein Widerrufsrecht. Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns TU Darmstadt

Servicestelle Weiterbildung

Karolinenplatz 5

64289 Darmstadt

Tel.: 06151 16-27048

Mail: Weiterbildung-organisation@zv.tu-darmstadt.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung

über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs:

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

15. Schlussbestimmungen

Weltanschauliche, parteipolitische oder wirtschaftliche Werbung ist in den Veranstaltungen der Wissenschaftlichen Weiterbildung der TU Darmstadt nicht gestattet. Hiervon abweichende Absprachen bedürfen der Schriftform. Der Vertragspartner verpflichtet sich, das Hausrecht am Ort der Veranstaltung anzuerkennen. Den Anweisungen der Beauftragten ist jederzeit Folge zu leisten.

Abweichenden Geschäftsbedingungen von Vertragspartnern wird ausdrücklich widersprochen.

Das Vertragsverhältnis unterliegt ausschließlich deutschem Recht.

Erfüllungsort ist Darmstadt. Als Gerichtsstand wird - soweit rechtlich zulässig - Darmstadt vereinbart.